

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 25 (1969)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Staatsbürgerliche Veranstaltungen für Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Vortragssaal Kunsthaus Zürich

Programm

Mittwoch, 3. September 1969, 20.00 — ca. 22.30 Uhr

Politische Frauengruppen stellen sich vor

Leitung: Frau Paula Maag

Frau A. Chanson	BGB
Frau A. Jäckli-Murbach	EVP
Frau Dr. L. Meyer-Fröhlich	FP
Frau M. Müller-Ledergerber	CSP
Frau A. Schuler-Lütolf	LdU
Frau E. Welter	SP

Diskussion

Mittwoch, 17. September 1969, 20.00 — ca. 22.30 Uhr

Aufklärung über das Gemeindestimmrecht

Frau Dr. R. Pestalozzi

Herr Kantonsingenieur Stüssi (Verkehrsprobleme)

Donnerstag, 25. September 1969, 20.00 — ca. 22.30 Uhr

Werden wir informiert oder manipuliert?

Leitung: Frau Dr. L. Benz-Burger

Herr Hans Tschäni (Tagesanzeiger)

Herr Hans-Peter Meng (Radio)

Herr Willy Kaufmann (Fernsehen)

Es laden ein:

Frauenstimmrechtsverein Zürich
Politische Frauengruppen
Zürcher Frauenzentrale

Druck, Buchdruckerei AG Höngg
Ackersteinstrasse 159, 8049 Zürich
Telefon 051 56 70 37

AKTION EIN JA FÜR DIE FRAU

Dem Aktionskomitee für das Frauenstimmrecht im Kanton Zürich gehören an:

Präsident: Dr. Emil Landolt, Zürich

Vizepräsidentinnen und -präsidenten:

J. Heussi, Zürich, Frauenstimmrechtsverein Zürich

D. Wartenweiler, Winterthur, Frauenzentrale Winterthur

Dr. H. Autenrieth-Gander, Rüschlikon, Zürcher Frauenzentrale

E. Welter, Zürich, SP

Dr. M. Dennler, Affoltern a. A., BGB

Dr. A. Heil, Winterthur, CSP

Prof. Dr. R. Müller, Winterthur, DP

G. Weilenmann, Zürich, EVP

H. Frick, Zürich, LdU

Prof. Dr. H. Peter, Adliswil, SP

Auch Frauen sind «Schweizer»

Nationalrat Max Arnold (soz.), Zürich, hat die folgende, von 58 Mitunterzeichnern aus verschiedenen Fraktionen unterstützte Motion eingereicht:

Dem Bundesrat wird die verbindliche Weisung erteilt, ohne Verzug eine Botschaft an die eidgenössischen Räte zu richten mit einem Antrag, wonach Artikel 74 der Bundesverfassung, spätestens auf den Zeitpunkt der Unterzeichnung der Menschenrechtskonvention des Europarates durch den Bundesrat, so zu interpretieren ist, dass unter dem Begriff «Schweizer» in Übereinstimmung mit Artikel 4 der Bundesverfassung Männer und Frauen zu verstehen sind.

Die Motion ist datiert vom 17. Juni 1969